



Gesamtsanierung der Schulanlage Utzig-Littewil, Gemeinde Vechigen

Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie
Begleitung Ausschreibung im Rahmen
eines qualifizierten Verfahrens

Standort

Utzig (BE)

Zeitraum

August 2024 bis September 2025

Auftraggeber:in

Gemeinde Vechigen

Nutzung

Bildungswesen

Baukosten

ca. CHF 13 Mio.

Leistungen

- Erarbeitung der Machbarkeitsstudie mit verschiedenen Varianten
- Unterstützung bei der Erarbeitung des Planungskredites zur Genehmigung durch die Gemeindeversammlung
- Vorbereitung der Unterlagen und Durchführung der Generalplanerausschreibung bis zur Beauftragung eines qualifizierten Planerteams unter Einhaltung der Vorgaben des öffentlichen Beschaffungswesens
- Erarbeitung des Vergabeantrags zur Genehmigung durch den Gemeinderat und Erstellung des Planervertrags

Kontext zur Aufgabenstellung

Die Gemeinde Vechigen ist Eigentümerin von drei Schulanlagen (Utzig-Littewil, Stämpach, Lindental). Mit diesen drei Schulstandorten können die Bedürfnisse der Gemeinde bezüglich Schulraum langfristig abgedeckt werden. Doch die stark verändernde Bildungslandschaft und die damit verbundenen, wechselnden räumlichen Bedürfnisse erfordern bezüglich der Schulbauten permanente Flexibilität und Anpassungsfähigkeit.

Die Schulanlage Utzig wurde in zwei Etappen erbaut. Das Schulhaus 1963, die Turnhalle und der Kindergarten 1980. Entsprechend weisen die einzelnen Gebäude unterschiedliche bauliche Zustände auf.

Eine Machbarkeitsstudie mit mehreren Varianten ermöglicht es, einerseits die Kosten der Substanzerhaltung, und andererseits Möglichkeiten für sinnvolle Gebäudeerweiterungen oder Integration von neuen Gebäudevolumen in den Gesamtkontext aufzuzeigen. Ausgehend von der gewählten Variante, wurden für die weitere Projektierung der notwendigen Planerleistungen unter Einhaltung des öffentlichen Beschaffungswesens ausgeschrieben und vergeben.